

## MYTHISCH, WUNDERSCHÖN UND BEDROHT: WALD IM FILM

Der Wald ist mehr als nur schöne Kulisse im Film. Hier wird verhandelt, was uns Menschen unbedingt angeht: Er ist Ort des Geheimen, des Widerstreits zwischen Mensch und Natur, aber auch ein Ort der Sehnsucht. Filme erzählen, wie unter einem Brennglas, von diesen Spannungen und lassen uns eintauchen in die gleichsam traum- wie alpträumhafte Welt des Waldes.

### WEITERE VERANSTALTUNGEN:

**18. Mai 2022**

„Die verletzte Schönheit. Mensch und Natur im Konflikt“ – Walderkundung mit Förster Ortlepp, anschließend Kurzfilme im Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Michaelis in Bissendorf/Wedemark

**9. Juli 2022**

„Wald im Film. Praktische Impulse für Unterricht und Gemeinde“ mit Medienbörse und Workshops in Kooperation mit dem RPI Loccum

Die Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden.

### INFOS ZUR SEMINARREIHE:

[www.kunstinfo.net/film/arbeitskreis/seminarreihe-2022](http://www.kunstinfo.net/film/arbeitskreis/seminarreihe-2022)

## VERANSTALTER UND KOOPERATIONSPARTNER

Haus kirchlicher Dienste  
der Evangelisch-lutherischen  
Landeskirche Hannovers  
Archivstraße 3 | 30169 Hannover

Arbeitsfeld Kunst und Kultur  
Arbeitsfeld Bücherei- und Medienarbeit



Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der aktuellen Handlungsempfehlungen der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers zum Umgang mit dem Corona-Virus im kirchlichen Leben statt.

[www.landeskirche-hannovers.de](http://www.landeskirche-hannovers.de)

Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Verantwortlich: Dennis Improda, HKD; Foto: Dennis Improda; Layout: HKD (13448);  
gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier

## MYTHISCH, WUNDERSCHÖN UND BEDROHT: WALD IM FILM Dreiteilige Veranstaltungsreihe des Arbeitskreises Kirche und Film

### Der Wald als mythischer Raum im Genrekino

21. März 2022 | 10 – 16 Uhr

Kino im Künstlerhaus | Hannover



## DER WALD ALS MYTHISCHER RAUM IM GENREKINO

Der Spielfilm hat sich von Beginn an aus Motiven und Strukturen mythischer Erzählungen und Vorstellungen gespeist. Und gerade das Genrekino mit seinen wiederkehrenden Motiven hat im Laufe der Zeit seine eigenen Mythen hervorgebracht. Es sind jedoch nicht nur die Heroen, mit denen wir hier auf die Queste gehen, sondern auch die Handlungsorte, denen mythische Qualität zukommt. Und gerade das Motiv des Waldes als ein mythischer Ort lässt sich von Fritz Langs DIE NIBELUNGEN bis zu den spirituellen Reisen in Filmen von Terence Malick (THE NEW WORLD) entdecken. Der Wald als mythischer Ort wird im Film zu einer Seelenlandschaft, die die Grenzen von Natur und Kultur ebenso mitdenkt, wie sie die Wildnis der Seele beschwört. Der Wald ist Rückzugsort, Versteck, aber auch Gefahrenraum – er ist Utopie und Alptraum zugleich.

In dieser Veranstaltung lädt der Film- und Kulturwissenschaftler Prof. Dr. Marcus Stiglegger das Publikum zu einer Entdeckungsreise durch die Filmgeschichte ein, auf der die mythischen Wurzeln der filmischen Narration ebenso deutlich werden, wie das Motiv des Waldes in unterschiedlichen Formen erkundet wird.



Referent:  
Prof. Dr. Marcus Stiglegger  
(\*1971) lehrt Filmwissenschaft  
in Mainz, Regensburg,  
Klagenfurt und Ludwigsburg.

Foto: Sebastian Kiener

## PROGRAMM DES TAGES

- 9.30 Uhr Ankommen – Kaffee/Tee
- 10.00 Uhr Begrüßung und  
Moderation des Tages
- 10.15 Uhr Der Wald als mythischer Raum im  
Genrekino Teil I  
*Prof. Dr. Marcus Stiglegger*
- 11.45 Uhr Rückfragen und Gespräch
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Der Wald als mythischer Raum im  
im Genrekino Teil II  
*Prof. Dr. Marcus Stiglegger*
- 15.00 Uhr Rückfragen und Gespräch
- 15.30 Uhr Mythos Wald in kirchlichen  
Handlungsfeldern?  
Impulse zur Reflexion.
- 16.00 Uhr Schlussworte und Reisesegen
- 17.30 Uhr Filmvorführung mit kurzer  
Einführung: „Die dunkle Seite des  
Mondes“, DE/LU 2015

## INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

### ORT:

Kommunales Kino  
Kino im Künstlerhaus Hannover  
Sophienstraße 2  
30159 Hannover

### TERMIN:

21. März 2022  
Seminartag 10.00-16.00 Uhr mit  
anschließender Filmvorführung ab 17:30 Uhr

### KOSTEN:

15,- € inkl. Kaffee/Tee, Mittagsimbiss sowie  
Abendfilm

### ANMELDUNG

bis 1. März 2022:

<https://www.formulare-e.de/f/der-wald-als-mythischer-raum-im-genrekino>



### PLANUNGSGRUPPE DER VERANSTALTUNGS- REIHE DES ARBEITSKREISES KIRCHE UND FILM:

Dietmar Adler, Dennis Improda,  
Anja Klinkott, Michael Kranzusch,  
Steffen Marklein, Phil Rieger